

PRESSEMITTEILUNG
NEUES RAUSCH SCHOKOLADENHAUS IN PEINE
MIT TESLA SCHNELLADESÄULEN

Nachhaltige Infrastruktur für die Region Peine



November 2022 |

Gemeinsam die Zukunft gestalten – Das Rausch Schokoladenhaus aus Berlin und der amerikanische Automobilhersteller Tesla realisieren ein Projekt für den Ausbau nachhaltiger Infrastruktur in Peine. Auf dem Gelände der JR Die Schokoladenfabrik – dem Produktionsbetrieb der Rausch Gruppe, mit Anschluss an die Autobahn A2 wird ein neues Gastronomie- und Einkaufserlebnis ganz im Zeichen der E-Mobilität umgesetzt. Auf einer Gesamtfläche von etwa 3.300 m² wird ein neues Rausch Schokoladenhaus – nach dem Vorbild des Flaggschiffs in Berlin – entstehen, das mit einer Auswahl feiner Schokoladen-Kreationen sowie dem angeschlossenen Schokoladen-Café zum Verweilen einlädt. Das Angebot richtet sich sowohl an E-Auto Nutzer*innen als auch alle anderen Reisenden und Schokoladen-Liebhaber*innen.

Der Bau beginnt bereits im Herbst 2022. Die Fertigstellung und Eröffnung sind für Sommer 2023 geplant.

»Gemeinsam mit Tesla möchten wir in der Region eine Vorreiterrolle im Bereich nachhaltige Mobilität einnehmen und den Wirtschaftsstandort Peine zukunftssicher gestalten«, so Robert Rausch, Geschäftsführer der Rausch GmbH. Rausch arbeitet bereits seit Längerem daran, klimaneutral zu produzieren und langfristig den eigenen CO₂-Fußabdruck zu minimieren.

Peines Bürgermeister Klaus Saemann begrüßt dieses Vorhaben und ist über die Entwicklung am Standort Peine hocherfreut: »Ich freue mich außerordentlich darüber, dass sich die Familie Rausch rund um den Aufsichtsratsvorsitzenden Jürgen Rausch und den Geschäftsführer Robert Rausch zum Standort Peine bekennt! Das neue Schokoladenhaus, besonders aber auch eine aktive nachhaltige Mobilität, bedeuten einen absoluten Mehrwert für Peine. Ich bin mir sicher, dass auch die Peiner Innenstadt davon profitieren wird und heiße die Firma Tesla als Partner der Rausch GmbH herzlich willkommen in Peine.«

Presseinformationen stehen zum Download bereit: [Pressematerial](#)

Copyright © Rausch GmbH

Über Rausch

Seit 1918 bereitet Rausch exzellente Schokoladenprodukte aus reinen Zutaten und nach höchsten Qualitätsmaßstäben zu. Seine Edelkakaos bezieht Rausch seit Ende der 90er Jahre direkt von den Plantagen aus den jeweiligen Herkunftsregionen: eine ideelle und ökonomische Entscheidung für höchste Qualität. Aus reinen Edelkakaos sortentypische Schokoladen zu kreieren, erfordert absolute Hingabe von Anfang an.

Im größten Schokoladenhaus der Welt am Berliner Gendarmenmarkt können Gäste auf drei Etagen Berlins Schokoladenseite entdecken. Die längste Pralinentheke der Welt mit über 250 Schokoladen-Kreationen und die Schaustücke, wie zum Beispiel die Berliner Skyline aus über 1.000 kg Schokolade, laden zum Staunen ein. In der Manufaktur im 1.OG können sich die Gäste eine individuelle Tafel Edelkakao-Schokolade zusammenstellen und handgefertigte Torten nach Wunsch anfertigen lassen. Das Schokoladen-Café lädt mit einem atemberaubenden Blick dazu ein, pure Trinkschokoladen und exzellente Törtchen zu genießen.

Die Grundwerte des Berliner Traditionsunternehmens Rausch – niemals Kompromisse bei der Qualität einzugehen und kontinuierlich auf Nachhaltigkeit zu achten – setzt Geschäftsführer Robert Rausch bereits in fünfter Generation um. Dabei konzentriert sich Familie Rausch auf den Ansatz »[Direct Trade](#)« und begleitet den gesamten Weg der Kakaobohne bis zum direkten Verkauf der Produkte an den Kund*innen.

PRESSEKONTAKT

Rausch GmbH

Fenja Zwisele
Charlottenstraße 60
10117 Berlin

Telefon: +49 (0) 30 75788-2453
Mobil: +49 (0) 170 873 20 16

Mail: fzwisele@rausch.de

LINKS

<https://www.rausch.de/>
<https://www.facebook.com/rauschberlin>
<https://www.instagram.com/rauschberlin>